

## Allgemeine Einkaufsbedingungen der A. Menarini Research & Business Service GmbH

### 1. Geltungsbereich und Vertragsgegenstand

1.1. Nachstehende Einkaufsbedingungen sind Bestandteil aller vertraglichen Beziehungen der A. Menarini Research & Business Service GmbH, Glienicker Weg 125, 12489 Berlin, sofern sie gegenüber juristischen oder natürlichen Personen bestehen, die nicht Verbraucher im Sinne des § 13 Abs. 1 BGB sind (nachfolgend: „**Auftragnehmer**“). Die Anlieferung von Waren bzw. die Ausführung von Dienstleistungen aufgrund unserer Bestellungen durch den Auftragnehmer gelten als Anerkennung unserer nachstehenden Bedingungen – auch für etwaige Folgegeschäfte. Auch wenn wir nicht ausdrücklich hierauf hinweisen, gelten diese Bedingungen ebenfalls für mündliche Bestellungen. Entgegenstehende AGB des Auftragnehmers finden keine Anwendung.

1.2. Der Auftragnehmer erbringt für uns diejenigen Leistungen, welche die Vertragsparteien miteinander definiert und vereinbart haben (ggf. in einer ausformulierten Leistungsbeschreibung). Die vom Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen können ohne zusätzliche Kosten ebenfalls von den mit uns verbundenen Unternehmen der Menarini-Gruppe genutzt werden.

### 2. Preise und Rechnungen

2.1. Sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, verstehen sich alle Preisvereinbarungen zwischen den Vertragsparteien in EURO.

2.2. Soweit keine anderen Regelungen zwischen den Vertragsparteien getroffen wurden, sind die vereinbarten Preise als Festpreise zu verstehen und gelten frei Haus des Auftraggebers (DDP Incoterms 2010). Rechnungen dürfen keinen Warenlieferungen oder Abnahmeprotokollen beigefügt werden.

2.3. Rechnungen sind in einfacher Ausfertigung an die folgende Adresse zu senden:

A. Menarini Research & Business Service GmbH  
Rechnungswesen  
Glienicker Weg 125  
12489 Berlin

2.4. Alternativ kann die Rechnung auch per E-Mail direkt vom Auftragnehmer an die Mailadresse [invoices@menarini-berlin.de](mailto:invoices@menarini-berlin.de) verschickt werden. Die elektronische Rechnung muss als Anhang zur E-Mail im **PDF**-Format vorliegen. Die E-Mail darf insgesamt nur **ein PDF**-Dokument im Anhang haben, das **unverschlüsselt** sein muss. Der Dateiname darf höchstens 50 Zeichen lang sein.

2.5. Sofern die Bestellnummer oder das Bestelldatum auf der Rechnung fehlen, wird die Rechnung zur Vervollständigung

unbearbeitet an Sie zurückgeschickt.

### 3. Zahlungen

Das Zahlungsziel beträgt 30 Tage ab (i) Eingang der Waren bzw. Erbringung der abgerechneten Dienstleistung und (ii) Eingang der Rechnung. Zahlungen erfolgen immer unter dem Vorbehalt der vertragsgemäßen Erfüllung. Die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechtes oder die Aufrechnung mit Gegenforderungen aus diesem Vertrag oder sonstigen miteinander bestehenden Rechtsverhältnissen ist für den Auftragnehmer nur in Fällen unbestrittener oder rechtskräftig festgestellter Forderungen zulässig.

### 4. Versandbedingungen

4.1. Bei Abgang jeder Waren-Sendung ist unserem auf der Bestellung angegebenen Logistikzentrum sofort eine Versandanzeige in einfacher Ausfertigung per Fax oder E-Mail zuzustellen.

4.2. Warenlieferungen nehmen wir nur montags bis freitags außerhalb gesetzlicher Feiertage an. Luft- und Seefracht-sendungen müssen so abgefertigt werden, dass sie nicht am Wochenende oder an Feiertagen am Bestimmungsort eintreffen.

4.3. Auf den Lieferpapieren ist unsere Bestellnummer mit anzugeben. Gebinde sind mit Unternehmensnamen, Präparat-Namen und Chargennummern zu

kennzeichnen.

4.4. Für Teillieferungen ist unsere Zustimmung einzuholen. Mehrlieferungen sind unzulässig, sodass die zu viel gelieferte Menge vom Auftragnehmer innerhalb von zwei Wochen nach Anlieferung ohne weitere Aufforderung zurückzunehmen ist. Erfolgt eine Rücknahme nicht innerhalb dieser Frist, sind wir berechtigt, zu viel gelieferte Ware auf Kosten des Auftragnehmers zurückzusenden und dem Auftragnehmer die marktüblichen Lagerkosten für den betroffenen Zeitraum in Rechnung zu stellen.

4.5. Das Eigentum an Waren geht im Moment der Übergabe auf uns über.

### 5. Verzug

Die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien im Falle des Verzugs richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

### 6. Rücktrittsrecht

Wir haben das Recht, nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen sowie bei Preisänderungen vom Vertrag zurückzutreten.

### 7. Mängelrügen, Gewährleistung und Haftung

7.1. Die Rügeobligationen sowie die gegenseitige Gewährleistung und Haftung richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften. Das gilt ebenfalls für den

Fall, dass unsererseits Beistellungen an den Auftragnehmer zur Vertragserfüllung übergeben werden.

7.2. Bei aufeinanderfolgenden, gleichen Lieferungen gilt die jeweils letzte vertragsgemäße Lieferung als Muster für die bestellte Ware.

## 8. Verjährung

Die Verjährung richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

## 9. Vertraulichkeit

9.1. Die Vertragsparteien verpflichten sich, alle in Realisierung des Vertrags erhaltenen Dokumente, Mitteilungen, Informationen und Daten sowie sonstige Darstellungen in Schrift und Bild (nachfolgend: „**Informationen**“) geheim zu halten und sie ausschließlich zur Erreichung des Vertragszweckes zu verwenden.

9.2. Darüber hinaus verpflichten sich die Vertragsparteien, die Informationen während der Zusammenarbeit sowie für einen Zeitraum von 10 Jahren nach Ende der Geschäftsbeziehung geheim zu halten.

9.3. Die vorstehenden Regelungen gelten jedoch nicht für allgemein bekannte Tatsachen sowie für solche Informationen, welche (i) dem jeweiligen Informationsempfänger bereits bei Vertragsabschluss in legaler Weise bekannt waren oder (ii) danach durch einen Dritten

übermittelt werden, der seinerseits weder durch ein Geheimhaltungsabkommen noch gesetzlich gebunden ist.

## 10. Datenschutz

Die Vertragsparteien verpflichten sich, bei der Erbringung der vertragsgegenständlichen Leistungen die einschlägigen anwendbaren Datenschutzvorschriften und die sonstigen anwendbaren Gesetze, insbesondere die Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und die Vorschriften des neu gefassten Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) einzuhalten. Die Vertragsparteien sind für den rechtmäßigen Umgang mit personenbezogenen Daten, die einer Partei von der anderen Partei oder dessen verbundenen Unternehmen zur Verfügung gestellt werden oder die eine Partei zur Erbringung der vertragsgegenständlichen Leistungen selbst erhebt sowie für die Wahrung der Rechte der Betroffenen verantwortlich. Jede Vertragspartei ist für die Einhaltung der formalen Datenschutzvorschriften (z.B. Bestellung eines betrieblichen Datenschutzbeauftragten, Führung von Verfahrensverzeichnissen) selbstständig verantwortlich.

## 11. Ort der Leistungserbringung

Der Auftragnehmer sowie die von ihm gegebenenfalls eingesetzten Subunternehmer erbringen die in der Leistungsbeschreibung vereinbarten Leistungen ausschließlich in Ländern der Europäischen Union, soweit nichts Abweichendes vereinbart ist.

## 12. Anfahrts-/Reisekosten

Anfahrts- oder Reisekosten, welche dem Auftragnehmer anlässlich der Vertragsdurchführung entstehen, werden grundsätzlich nicht erstattet.

## 13. Sonstige Regelungen

13.1. Bei jedem Schriftwechsel mit uns bitten wir stets um Verwendung unserer Bestellnummer mit Bestelldatum.

13.2. Rechte und Pflichten aus dem Vertragsverhältnis dürfen ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung weder ganz noch teilweise an Dritte abgetreten oder übertragen werden.

13.3. Sowohl Schriftstücke und sonstige Gegenstände, wie z.B. Zeichnungen, Tabellen, Muster, Modelle, Werkzeuge, Matrizen, Entwürfe, die durch uns zur Verfügung gestellt wurden, als auch nach unseren Angaben hergestellte Gegenstände dürfen ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung keinem Dritten zugänglich gemacht werden oder in irgendeiner Weise abweichend von den ursprünglichen Bestimmungen verwendet werden. Wir behalten uns sämtliche Rechte vor, insbesondere die Eigentums- und Urheberrechtsansprüche. Die vorgenannten Gegenstände sind uns nach Erfüllung des Vertrages auf Verlangen kostenlos zu übergeben.

13.4. Änderungen und/oder Zusätze zu

diesen Einkaufsbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für einen Verzicht auf dieses Schriftformerfordernis.

13.5. Sollte eine Bestimmung dieser Einkaufsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

13.6. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland – wie es zwischen Inländern Anwendung findet – unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenverkauf vom 11.4.1980 (UN-Kaufrecht – CISG).

13.7. Ausschließlicher Gerichtsstand ist Berlin.